

	<p>Objekt: Galerius Maximianus</p> <p>Museum: Münzsammlung des Seminars für Alte Geschichte. Albert Ludwigs-Universität, Freiburg i. Br. Kollegiengebäude I - Platz der Universität 3 79098 Freiburg 0761/203 3397 johannes.eberhardt@geschichte.uni-freiburg.de</p> <p>Sammlung: Antike, Römische Spätantike</p> <p>Inventarnummer: 06049</p>
--	--

## Beschreibung

Dieser Eintrag wurde im SoSe 2019 im Rahmen des durch das Gremium des Studierendenvorschlagsbudget (SVB) der Albert-Ludwigs-Universität Freiburg i. Br. geförderten Projekts "Digitale Kompetenzen in den Altertums- und Geschichtswissenschaften" erstellt.

Vorderseite: Drapierte Panzerbüste des Galerius mit Strahlenkrone in der Brustansicht nach r.

Rückseite: Iupiter steht l. Er hält ein Zepter in der l. Hand und empfängt Victoria auf einem Globus von Hercules. Dieser steht r., den Kopf nach l. und hält in der r. Hand den Globus und mit der l. Hand eine Löwenhaut und Keule. Zwischen beiden ein  $\Gamma$ .

## Grunddaten

Material/Technik: Silber; geprägt  
Maße: Gewicht: 3.94 g; Durchmesser: 24 mm;  
Stempelstellung: 5 h

## Ereignisse

Hergestellt	wann	293-294 n. Chr.
	wer	
	wo	Antiochia am Orontes
Beauftragt	wann	
	wer	Diokletian (236-312)

	wo	
Besessen	wann	1917-1931
	wer	Heinrich Wefels (-1931)
	wo	
Wurde abgebildet (Akteur)	wann	
	wer	Galerius Maximianus (250-311)
	wo	
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Vorderer Orient

## Schlagworte

- Antike
- Doppeldenar (ANT)
- Gott
- Halbgott
- Herrscher
- Münze
- Porträt
- Silber
- Spätantike

## Literatur

- RIC V-2 Nr. 719 (Antiochia am Orontes, 284-294 n. Chr)..